Artikel vom 14.08.2024 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 18:39 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/biospeisen-vom-spitzenkoch

Biospeisen vom Spitzenkoch



Foto: MLV/Ralph Sondermann

Schmackhaft und gesund kochen mit Biozutaten. Das konnten Passantinnen und Passanten in Düsseldorf erleben, die am Donnerstag vergangener Woche auf dem Schadowplatz zum Einkaufsbummel unterwegs waren. Zum kommenden Start der diesjährigen „BioWochen NRW“ besuchte Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministerin Silke Gorißen eine Schaukochen-Aktion der Landesvereinigung Ökolandbau NRW in der Düsseldorfer Innenstadt mit Meisterkoch Markus Haxter. Der international bekannte Spitzenkoch bot einen Tag lang frische Köstlichkeiten aus biologischen Zutaten kostenlos zum Probieren an.

Silke Gorißen freut sich auf die BioWochen NRW 2024: „Nordrhein-Westfalen ist ein starkes Erzeugerland“, so die Ministerin. „Viele Verbraucherinnen und Verbraucher schätzen unsere regionalen und frischen Erzeugnisse wie Obst, Gemüse oder Fleisch, die von herausragender Qualität sind. Die Landesregierung stärkt dem Ökolandbau schon seit den frühen 1990er-Jahren den Rücken. Unsere landesweit fünf Öko-Modellregionen sind Leuchtturmprojekte, um den Absatz von regionalen Produkten zu fördern und lokale Wertschöpfungsketten aufzubauen. Von ihnen profitieren sowohl die Biobetriebe und der Handel als auch die Verbraucherinnen und Verbraucher, denen eine qualitativ hochwertige Ernährung mit Lebensmitteln aus der eigenen Region wichtig ist.“

Über 100 Veranstaltungen und Hoffeste

Landesweit werden ab dem 24. August unter dem Motto „Erlebe Bio in deiner Nähe!“ im Rahmen der 14-tägigen BioWochen NRW auch in diesem Jahr wieder Hoffeste, Verkostungs- und Info-aktionen sowie Koch-Events rund um den ökologischen Landbau in Nordrhein-Westfalen stattfinden. Besucherinnen und Besucher der BioWochen NRW können die vielseitige Ökolandwirtschaft vor Ort erleben und sich über Biolebensmittel aus der eigenen Region informieren.

Annette Alpers, Vorsitzende der Landesvereinigung Ökologischer Landbau NRW, erklärte im Rahmen der Schaukochen-Aktion in Düsseldorf, dass ökologisch arbeitende Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe, aber auch der Biofachhandel in diesen zwei Wochen Türen und Tore öffnen, um allen Menschen in NRW die Gelegenheit zu geben, den Ökolandbau und seine Produkte auf erlebnisreiche Weise kennenzulernen.

„Ich freue mich über das Engagement der vielen Akteure und danke allen Beteiligten, die dazu beitragen, die BioWochen NRW zu einer vielseitigen, interessanten und genussreichen Informationsoffensive werden zu lassen“, so Silke Gorißen

Die BioWochen NRW finden vom 24. August bis einschließlich 8. September auf Initiative der ökologischen Anbauverbände aus Nordrhein-Westfalen, der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen und des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MLV) statt. Die BioWochen NRW werden vom MLV gefördert. In dieser Zeit laden die Akteure des Ökolandbaus landesweit zu über 100 Einzelveranstaltungen ein – vom Hoffest über Probieraktionen bis zu Führungen für Schulklassen. Zahlreiche Biobauernhöfe und Biogärtnereien öffnen ihre Hoftore für interessierte Besucherinnen und Besucher. Und auch der Biofachhandel, Biobäcker und -metzger sowie Restaurants laden die Menschen in Nordrhein-Westfalen ein, den Ökolandbau kennenzulernen und seine Produkte zu genießen. Alle Termine sind unter www.biowochen-nrw.de gelistet und dort finden Interessierte weitere Informationen über die vielen Hoffeste, Probieraktionen und Veranstaltungen.

22,5 Mio. € Prämien

Mit den sogenannten Ökoflächenprämien unterstützt das Ministerium den Ökolandbau direkt auf der Erzeuger-stufe. Allein im vergangenen Jahr sind22,5 Mio. € ausgezahlt worden. Zugleich unterstützt das Ministerium das Engagement von Unternehmen bei der Entwicklung weiterer Märkte, wie zum Beispiel die Außer-Haus-Verpflegung. Insgesamt sollen mehr erfolgreiche Kooperationen zwischen Küchen und Lieferanten im Bereich der Außer-Haus-Verpflegung mit Biolebensmitteln entstehen. Die Landesregierung fördert außerdem Verbraucherinformation und gemeinschaftliche Werbeaktionen für regionale Bioprodukte. Ein besonderer Fokus liegt auf der Förderung der fünf Öko-Modellregionen NRW. Deren Ziel ist es, den Absatz von regionalen Produkten zu forcieren sowie regionale Wertschöpfungsketten zu stärken und neue aufzubauen.

MLV